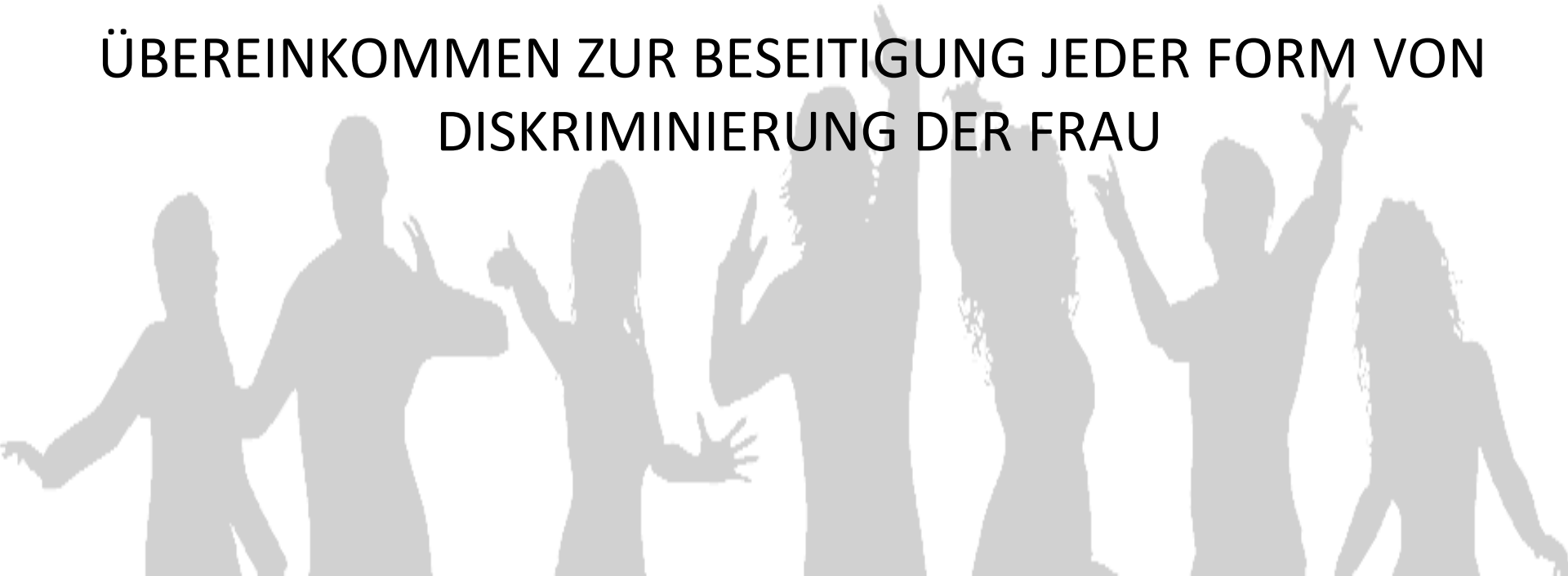




CEDAW

**CONVENTION ON THE ELIMINATION OF ALL
FORMS OF DISCRIMINATION AGAINST WOMAN**

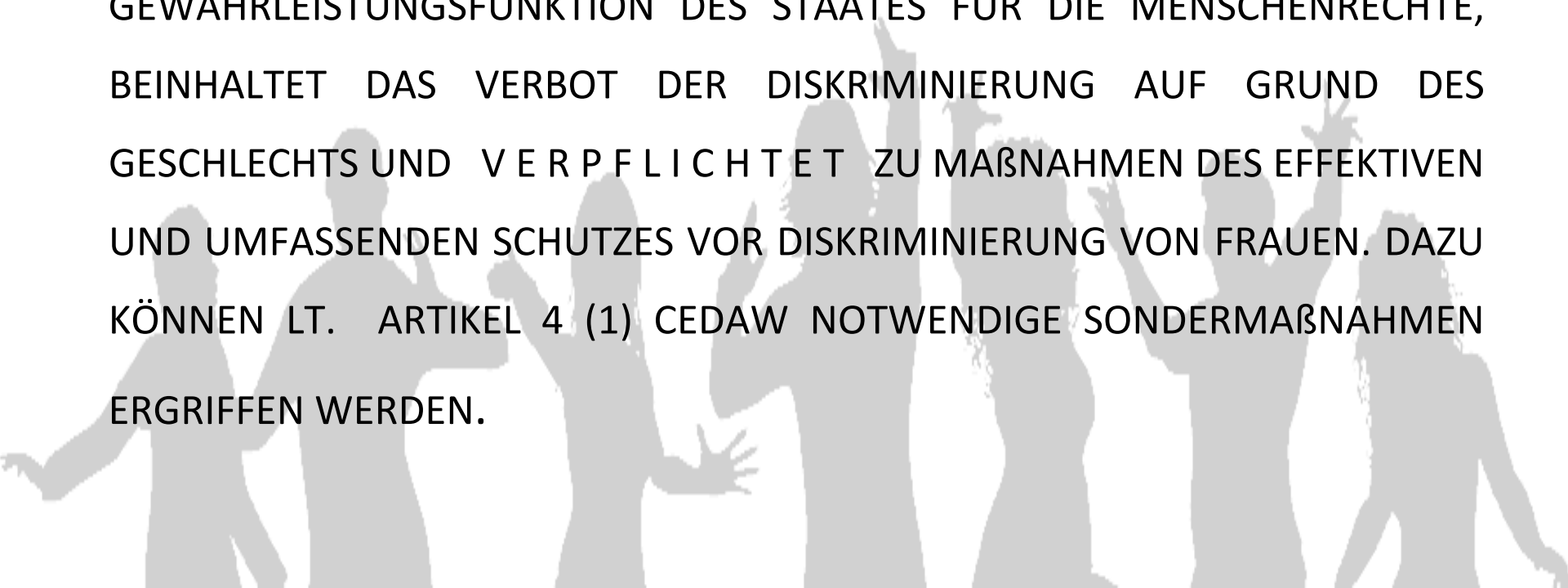
**ÜBEREINKOMMEN ZUR BESEITIGUNG JEDER FORM VON
DISKRIMINIERUNG DER FRAU**





CEDAW

DIE FRAUENRECHTSKONVENTION CEDAW IST EINE DER 9 VÖLKERRECHTSKONVENTIONEN, SIE VERDEUTLICHT DIE AKTIVE GEWÄHRLEISTUNGSFUNKTION DES STAATES FÜR DIE MENSCHENRECHTE, BEINHALTET DAS VERBOT DER DISKRIMINIERUNG AUF GRUND DES GESCHLECHTS UND VERPFLICHTET ZU MAßNAHMEN DES EFFEKTIVEN UND UMFASSENDEN SCHUTZES VOR DISKRIMINIERUNG VON FRAUEN. DAZU KÖNNEN LT. ARTIKEL 4 (1) CEDAW NOTWENDIGE SONDERMAßNAHMEN ERGRIFFEN WERDEN.





CEDAW

STAATENBERICHTSVERFAHREN - STAATEN SIND ALLE VIER JAHRE VERPFLICHTET, ÜBER DIE UMSETZUNG ZU BERICHTEN CEDAW-FACHAUSSCHUSS (23 EXPERTINNEN UND EXPERTEN) TRETEN IN EINEN "KONSTRUKTIVEN DIALOG"

VERFAHRENSABSCHLUSS MIT DER SCHRIFTLICHEN BEWERTUNG MIT DEN SOGENANNTEN „ABSCHLIEßENDEN BEMERKUNGEN“

unter www.frauen-magdeburg.de zu finden



CEDAW

DEFINITION DER DISKRIMINIERUNG DER FRAU:

JEDE MIT DEM GESCHLECHT BEGRÜNDETE UNTERSCHIEDUNG, AUSSCHLIEßUNG ODER BESCHRÄNKUNG, DIE ZUR FOLGE ODER ZUM ZIEL HAT, DASS DIE AUF DIE GLEICHBERECHTIGUNG VON MANN UND FRAU GEGRÜNDETE ANERKENNUNG, INANSPRUCHNAHME ODER AUSÜBUNG DER MENSCHENRECHTE UND GRUNDFREIHEITEN DURCH DIE FRAU – UNGEACHTET IHRES FAMILIENSTANDES – IM POLITISCHEN, WIRTSCHAFTLICHEN, SOZIALEN, KULTURELLEN, STAATSBÜRGERLICHEN ODER SONSTIGEN BEREICH BEEINTRÄCHTIGT ODER VEREITELT WIRD. DER BEGRIFF DER DISKRIMINIERUNG ERFASST NEBEN UNMITTELBAREN UND GEWOLLTEN AUCH MITTELBARE UND UNGEWOLLTE UNGLEICHBEHANDLUNGEN

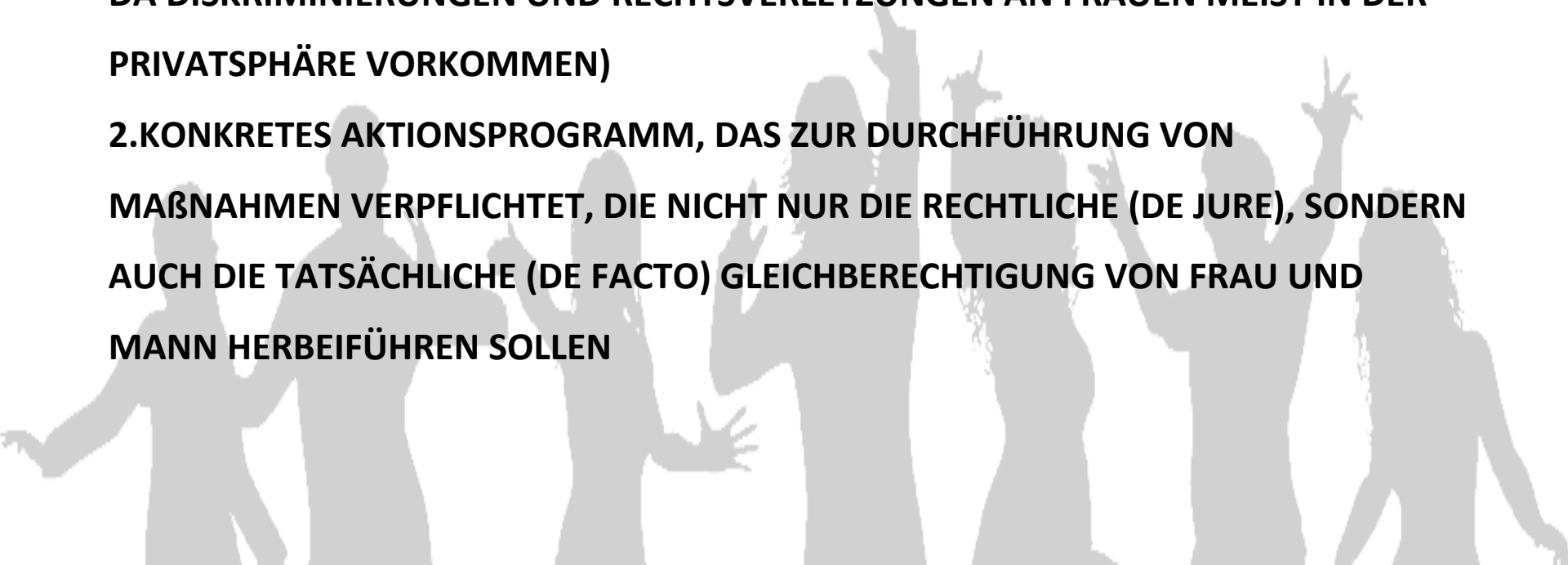


CEDAW

WARUM WAR DAS NOTWENDIG??

1. AUSWEITUNG DER VERANTWORTLICHKEIT DER VERTRAGSSTAATEN FÜR RECHTSVERLETZUNGEN AUF NICHT-STAATLICHE AKTEURE (GROßER FORTSCHRITT, DA DISKRIMINIERUNGEN UND RECHTSVERLETZUNGEN AN FRAUEN MEIST IN DER PRIVATSPHÄRE VORKOMMEN)

2. KONKRETES AKTIONSPROGRAMM, DAS ZUR DURCHFÜHRUNG VON MAßNAHMEN VERPFLICHTET, DIE NICHT NUR DIE RECHTLICHE (DE JURE), SONDERN AUCH DIE TATSÄCHLICHE (DE FACTO) GLEICHBERECHTIGUNG VON FRAU UND MANN HERBEIFÜHREN SOLLEN





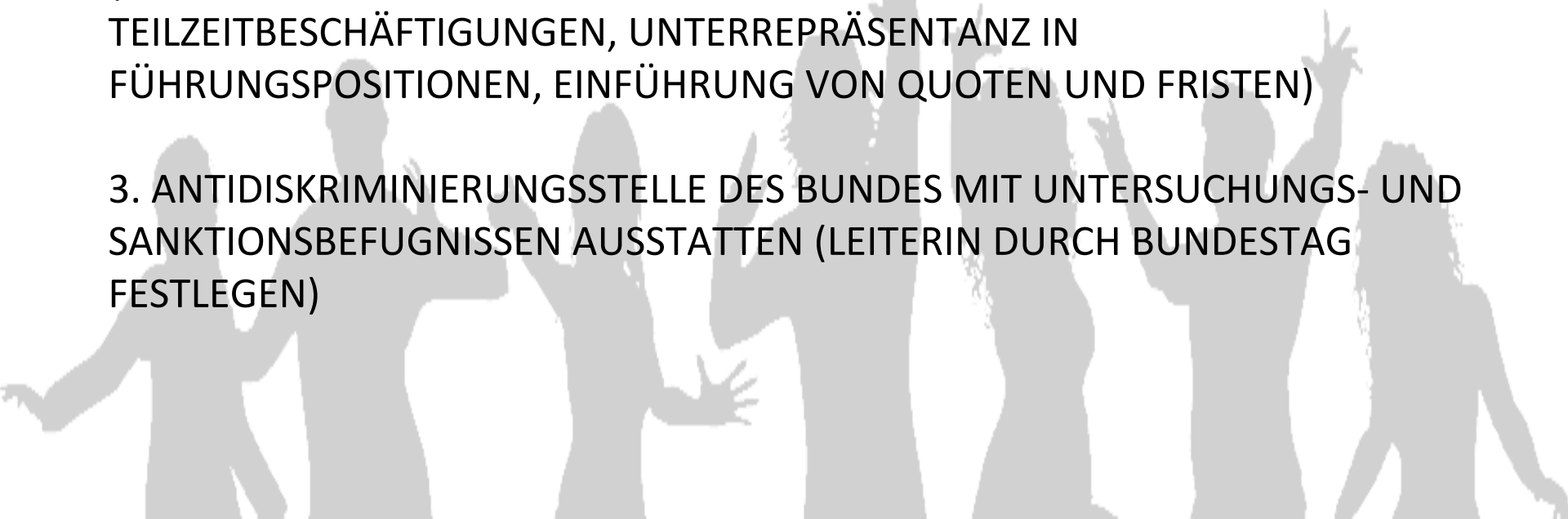
CEDAW

UNSERE FORDERUNGEN:

1. SICHERSTELLUNG DER UNEINGESCHRÄNKTEN UMSETZUNG

2. ÄNDERUNG DER SITUATION VON FRAUEN AUF DEM ARBEITSMARKT (LOHNDISKRIMINIERUNG AUCH IN PRIVATWIRTSCHAFT, TEILZEITBESCHÄFTIGUNGEN, UNTERREPRÄSENTANZ IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN, EINFÜHRUNG VON QUOTEN UND FRISTEN)

3. ANTIDISKRIMINIERUNGSSTELLE DES BUNDES MIT UNTERSUCHUNGS- UND SANKTIONSBEFUGNISSEN AUSSTATTEN (LEITERIN DURCH BUNDESTAG FESTLEGEN)



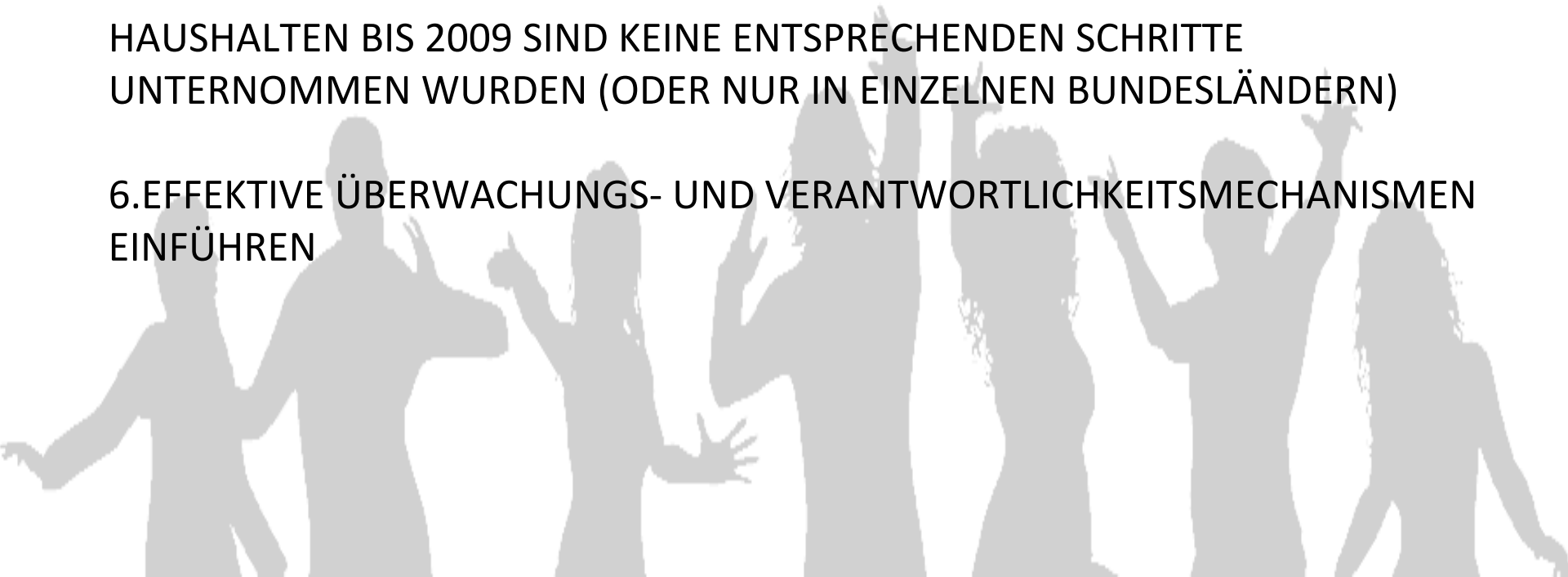


CEDAW

4. BEKANNTHEITSGRAD VON CEDAW IN ALLEN BEREICHEN (JUSTIZ- UND RECHTSBERUFEN, SCHULUNGSPROGRAMME, EINBEZIEHUNG IN LEHRPLÄNE,...) ABSICHERN

5. GESCHLECHTERGERECHTES FINANZMANAGEMENT IN ALLEN ÖFFENTLICHEN HAUSHALTEN BIS 2009 SIND KEINE ENTSPRECHENDEN SCHRITTE UNTERNOMMEN WURDEN (ODER NUR IN EINZELNEN BUNDESLÄNDERN)

6. EFFEKTIVE ÜBERWACHUNGS- UND VERANTWORTLICHKEITSMECHANISMEN EINFÜHREN





CEDAW

**Brief der Sprecherinnen
des Politischen Runden Tisches der Frauen MD am
03.04.2014 an die Ministerin Frau Prof. Kolb mit der
Forderung der Umsetzung der abschließenden
Bemerkungen des Ausschusses zur Beseitigung der
Diskriminierung der Frau von 2009
in den Punkten 11-16 und 39 und 40.**

